

**Stadtschülerrat Dresden**

Dr.-Külz-Ring 19 · 01067 Dresden

Stadtschülerrat Dresden

Vorstand

Dr.-Külz-Ring 19

01067 Dresden

**Stadtschülerrat Dresden**

Sven Liebert

Vorsitzender

Handy: 01725633851

E-Mail: sven@ssr-dresden.de

Dresden, 2. November 2016

## Protokoll der 5. Vorstandssitzung

### Stadtschülerrat Dresden

Ort: **Rathaus, Raum 3/200**

Datum: **01. November 2016 16.30 Uhr**

Protokollantin: **Lydia Preiß**

Vorstandssitzung: **1617/5**

### Teilnehmende

**Vorsitz:**

Sven Liebert +  
Kristofer Gvenetadze +

**Landesdelegierte:**

Hannes Pörsel +  
Manuel Kinsky ■  
Erik Bußmann +  
Lydia Preiß +  
Lena Hein +  
Florian Maus +  
Jessica Sattler +  
Anna Böhme +  
Leon Kockisch +  
Friedrich Roderfeld ■

**Berater:**

Gregor Sippel +  
Lucas Hilbert +  
Paula Wötzel -

**Gäste:**

Florian Lenz +

### Tagesordnung

**TOP 1** Begrüßung

**TOP 2** Landesdelegiertenkonferenz

**TOP 3** Planspiel Stadtrat

**TOP 4** Schülergipfel

**TOP 5** Sonstiges

**TOP 6** Verabschiedung

## TOP 1

durch Sven  
Abstimmung der TO: **einstimmig angenommen**

## TOP 2

Anträge durchgegangen  
Antrag 1; **angenommen 9/1/3**  
Antrag 2; **abgewiesen 5/6/2**  
Antrag 3; **angenommen 9/1/3**  
Antrag 4; **angenommen 12/0/1**  
Antrag 5; **angenommen 9/0/3**  
Antrag 6; **abgelehnt 3/7/2**

## TOP 3

Stadt Dresden übernimmt Cateringkosten bis 2000€  
Margon liefert Getränke

## TOP 4

Finanzierung durch Konrad-Adenauer-Stiftung  
06.02-10.02.2016  
Thema: Zivilcourage

Ideen für Inhalt:  
Deutsches Rotes Kreuz  
Netzwerk für Demokratie und Courage  
Was ist Demokratie?  
Schule ohne Rassismus, Schule mit Courage  
Podiumsdiskussion

**Jeder eine Idee bis zum 08.11.2016 an [sven@ssr-dresden.de](mailto:sven@ssr-dresden.de)**

**TOP 5**

Gruppenbildende Maßnahme? -> Leon

**TOP 6**

Verabschiedung durch Sven

## Beschlossene Anträge für die 44. Landesdelegiertenkonferenz

Antrag 44. Landesdelegiertenkonferenz
Stadtschülerrat Dresden
Antragssteller: <b>Vorstand</b>
Verfasser: <b>Sven Liebert</b>
Abstimmung: <b>9 Ja / 1 Nein / 3 Enthaltung</b>

1) Amokprobealarm
<p><b>Die LDK möge beschließen,</b> dass einmal im Jahr ein Amokprobealarm an allen sächsischen Schulen durchzuführen ist. Der Alarm soll als ein solcher Probealarm gekennzeichnet sein und, im Gegensatz zum Feueralarm, nicht denselben Alarmton beinhalten.</p> <p><b>Begründung:</b> erfolgt mündlich</p>

Antrag 44. Landesdelegiertenkonferenz
Stadtschülerrat Dresden
Antragssteller: <b>Vorstand</b>
Verfasser: <b>Lena Hein</b>
Abstimmung: <b>9 Ja / 1 Nein / 3 Enthaltung</b>

2) Leistungskurswahl der Oberstufe
<p><b>Die LDK möge beschließen, dass</b> die Leistungskurskombination in der Oberstufe in Sachsen nicht mehr beschränkt wird. Schüler sollten im ersten Leistungskurs zwischen Deutsch, Mathe, einer fortgeführten Fremdsprache und einer Naturwissenschaft wählen dürfen. Die entsprechenden Kapazitäten sind zu schaffen.</p> <p><b>Begründung:</b> erfolgt mündlich</p>

## Antrag 44. Landesdelegiertenkonferenz

### Stadtschülerrat Dresden

Antragssteller: **Vorstand**

Verfasser: **Gregor Sippel**

Abstimmung: **12 Ja / 0 Nein / 1 Enthaltung**

### 3) Statistik Schulsanierung

**Die LDK möge beschließen, dass** eine landesweite Statistik über den Sanierungsbedarf an sächsischen Schulen erstellt werden soll. Diese soll dazu dienen einen Überblick über den Sanierungsbedarf zu erhalten. Die Statistik soll ebenfalls die Regionen hervorheben, wo die Notwendigkeit von Sanierungen in bestimmten Teilen von Sachsen am größten ist.

**Begründung:** In Großstädten wie Dresden und Leipzig sehen wir zurzeit den Stau der Schulsanierung. Es ist nach unserer Auffassung notwendig den genauen Bedarf zu ermitteln und auf den Prüfstand zu stellen.

## Antrag 44. Landesdelegiertenkonferenz

### Stadtschülerrat Dresden

Antragssteller: **Vorstand**

Verfasser: **Sven Liebert**

Abstimmung: **9 Ja / 0 Nein / 3 Enthaltung**

### 4) Schulessen für alle

**Die LDK möge beschließen,** dass sich der Landesschülerrat Sachsen dafür einsetzt, dass es allen Schülern Sachsens möglich ist, eine warme Mittagsmahlzeit einzunehmen. Es soll eine einheitliche Regelung der Mehrwertsteuer in den Verträgen der Schulträger mit den Essensfirmen verpflichtend eingeführt werden.

**Begründung:** erfolgt mündlich